

# PRODUKTDATENBLATT

## Sikafloor®-14 Pronto

PMMA-Verlaufmörtel für Industriefußböden

### PRODUKT- BESCHREIBUNG

Sikafloor-14 Pronto ist ein mehrkomponentiger, schnellhärtender Polymethyl-methacrylat-Verlaufmörtel. Als Härterpulver wird Sika-Pronto Hardener eingesetzt. Sikafloor-Pronto Filler ist der mineralische Zuschlag und mit Sika-Pronto Pigment kann die Mischung bei Bedarf abgetönt werden.

### ANWENDUNGSGEBIETE

Für die schnelle Herstellung von festen, porenfreien, mechanisch und chemisch beständigen Beschichtungen mit Schichtdicken von 3 bis 5 mm. Für die schnelle Beschichtung von Einfahrtsrampen in Parkhäusern und Tiefgaragen und Böden der Lebensmittelindustrie. Durch Einstreuen von Quarz-, Colorsanden oder Chips können optisch anspruchsvolle oder rutschhemmende Oberflächen hergestellt werden.

### PRODUKTMERKMALE

- Sehr schnelle Aushärtung, auch bei tiefen Temperaturen
- Gute mechanische und chemische Beständigkeit
- Sehr gute Witterungsbeständigkeit
- Gute UV-Beständigkeit
- Lösemittelfrei
- Bestandteil des Sikafloor-Pronto Modulsystems

### PRÜFUNGEN / ZULASSUNGEN

- Physiologische Unbedenklichkeit
- Rutschhemmung und Verdrängungsraum

### PRODUKTDATEN

#### FARBTON

Sikafloor-14 Pronto: Transparent, bläulich  
Sika-Pronto Pigment: ca. RAL 1002, 3009, 3020, 5010, 5015, 6011, 7030, 7032, 7035 - Weitere Farbtöne auf Anfrage möglich.

#### GEBINDEGRÖßE

Sikafloor-14 Pronto:	25 kg, 200 kg
Sika-Pronto Hardener:	1 kg (Beutel a 0,1 kg)
Sikafloor-Pronto Filler:	25 kg
Sika-Pronto Pigment:	5 kg (Beutel a 0,5 kg)

#### LAGERFÄHIGKEIT

Vom Tag der Produktion	
Sikafloor-14 Pronto:	mind. 6 Monate
Sika-Pronto Hardener:	mind. 6 Monate
Sikafloor-Pronto Filler:	unbegrenzt
Sika-Pronto Pigment:	mind. 2 Jahre

**LAGERBEDINGUNGEN**

In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei. Sika-Pronto Hardener muss vor Hitze, direktem Sonnenlicht und Feuchtigkeit geschützt werden.

**TECHNISCHE DATEN**

Art	Prüfnorm	Aushärtung	Kennwert
Dichte	DIN 51 757	-	Ca. 0,98 kg/l
Festkörpergehalt	-	-	Ca. 100 %
Biegezugfestigkeit (gefüllt)	EN 196 Teil 1	14 Tage / 23° C	Ca. 25 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit (gefüllt)	EN 196 Teil 1	14 Tage / 23° C	Ca. 40 N/mm <sup>2</sup>
Shore D-Härte	DIN 53 505	-	62

**CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT**

Siehe Chemikalienbeständigkeitsliste.

**THERMISCHE BESTÄNDIGKEIT**

Trockene Hitze kurzzeitig bis + 80°C  
Bei ständiger Temperaturschockbelastung Mindestschichtdicke 5 mm.  
Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.

**SYSTEMDATEN****BESCHICHTUNGS-AUFBAU / MATERIALVERBRAUCH**

Aufbau	Produkt	Verbrauch
Grundierung	1-2 x Sikafloor-13 Pronto	Ca. 0,4 – 0,5 kg/m <sup>2</sup> / AG
Evtl. Reparaturmörtel	Sikadur-12 Pronto	Ca. 2,1 kg/m <sup>2</sup> /mm
Evtl. Egalisierung Rautiefe < 1mm	Sikafloor-14 Pronto + Quarzsand 0,1-0,3 mm (1:1,5-2 Gew.Teile) + 1-2 % Stellmittel T	Ca. 1-1,5 kg/m <sup>2</sup> /mm Mischung
Evtl. Egalisierung Rautiefe > 1mm	Sikafloor-13 Pronto + Quarzsand 0,1-0,3 mm (1:1,5-2 Gew.Teile) + 1-2 % Stellmittel T	Ca. 1,5-2,0 kg/m <sup>2</sup> /mm Mischung
Basisschicht	1 x Sikafloor-14 Pronto (incl. Sikafloor-Pronto Filler)	Ca. 3,5 kg/m <sup>2</sup>
Absandung	Quarzsand / Colorquarz 0,4-0,7 mm oder 0,7-1,2 mm	Ca. 4,5 kg/m <sup>2</sup>
Colorchips	Sikafloor Colorchips	Ca. 0,7 kg/m <sup>2</sup>
Versiegelung trockene Bereiche nasse Bereiche	1-2 x Sikafloor-16 Pronto 1-2 x Sikafloor-17 Pronto	Ca. 0,4 – 0,6 kg/m <sup>2</sup> / AG

**UNTERGRUND-BESCHAFFENHEIT**

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm<sup>2</sup>). Die Oberfläche soll eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei und frei von losen und absandenden Teilen sein. Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm<sup>2</sup> nicht unterschreiten. Bituminöse oder phenolische Verunreinigungen stören die Aushärtung und müssen restlos entfernt werden. Gleiches können PCC's oder mit Kunststoffdispersionen modifizierte Estriche und Betone bewirken. Sikafloor-14 Pronto eignet sich nicht für die Beschichtung von Asphaltoberflächen.

**VORBEREITUNG DES  
UNTERGRUNDES**

Grundierte bzw. beschichtete Flächen von Verunreinigungen säubern.  
Lösen Sand abkehren.

**VERARBEITUNGS-  
BEDINGUNGEN****UNTERGRUND- UND  
UMGEBUNGSTEMPERATUR**

+ 5°C min. / + 30°C max.

**UNTERGRUND-  
FEUCHTIGKEIT**

Maßgeblich sind die Angaben der unter "Beschichtungsaufbau" genann-  
ten Systemgrundierungen.

**RELATIVE  
LUFTFEUCHTIGKEIT**

Maximal 80 %

**TAUPUNKT**

Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtem-  
peratur mind. + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung  
schützen.

**VERARBEITUNGS-  
HINWEISE****MISCHUNGSVERHÄLTNISS**

Für eine einfache Verarbeitung sind die 25 kg Gebinde von Sikafloor-14  
Pronto zu teilen.

Harz Sikafloor-14 Pronto	Härterpulver Sika-Pronto Hardener*				Zuschlag Sikafloor- Pronto Filler	Pigment Sika-Pronto Pigment
	+5°C	+10°C	+20°C	+30°C		
12,5 kg	600 g	500 g	375 g	250 g	25 kg	1 kg
	4,8 %	4,0 %	3,0 %	2,0 %		

\* Das Peroxid-Pulver Sika-Pronto Hardener kann auch unter dem Namen "Perkadox CH-50  
X" von AkzoNobel ([www.akzonobel.com](http://www.akzonobel.com)), oder unter "Peroxan BP-Pulver 50 W+" von Per-  
gan GmbH ([www.pergan.com](http://www.pergan.com)) direkt beim Hersteller bezogen werden.

**MISCHANWEISUNG /  
-DAUER**

Vor dem Mischen Sikafloor-14 Pronto maschinell aufrühren. In die Harz-  
komponente werden der Zuschlag und ggf. das Pigment zugegeben. Um  
Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die  
Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rühr gerät  
kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührge-  
schwindigkeit zur intensiven Vermischung erhöhen (600 - 2000 U/min). Es  
muß so lange gemischt werden bis eine homogene Mischung vorliegt.  
Anschließend wird das Härtepulver eingemischt bis es vollständig aufge-  
geschlossen ist. Mischzeit nach Härterzugabe max. 1 Minute.

In geschlossenen Räumen sind Ex-geschützte Maschinen und Geräte ein-  
zusetzen.

**VERARBEITUNGSMETHODEN /  
-GERÄTE**

Der Verlaufmörtel aus Sikafloor-14 Pronto wird gleichmäßig mittels  
Kaupp- oder Zahnpachtel auf die horizontalen Flächen aufgetragen. Zur  
Unterstützung des Verlaufes kann sofort nach dem Verteilen mit einer  
Stachelwalze nachgerollt werden. Es darf nicht zu lange nachgestachtelt  
werden, da sonst die Aushärtung gestört wird.

Die Beschichtungsarbeiten mit Sikafloor-14 Pronto müssen aufgrund der schnellen Aushärtung des Materials zügig und mit guter Planung durchgeführt werden. Um Ansätze zu vermeiden, ist an die noch frische Beschichtung anzuarbeiten.

**Rutschhemmende Oberfläche:**

Die frische Beschichtung muss sofort mit Quarzsand abgestreut werden. 2 x lose und 1 x im Überschuss.

**Einstreubelag mit Colorchips/Colorquarz:**

Eine optisch anspruchsvolle Oberfläche kann durch Einstreuung von Colorchips oder Colorquarz in Sikafloor-14 Pronto erzielt werden. (Die PMMA-Verträglichkeit der Colorchips ist unbedingt vorher zu prüfen).

**Achtung: Um eine einwandfreie Härtung zu gewährleisten ist in geschlossenen Räumen ein mindestens siebenfacher Luftaustausch pro Stunde notwendig. Während den Beschichtungs- und Härtungszeiten sind deshalb Ex-geschützte Belüftungsgeräte einzusetzen. Ausführlichere Informationen zur Anwendung in der Praxis, Systemaufbauten und ergänzende Sicherheitshinweise, können der Broschüre „Sikafloor-Pronto Leitfaden“ entnommen werden.**

**GERÄTEREINIGUNG**

Sika Verdünnung C  
Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

**VERARBEITUNGSZEIT**

Umgebungstemperatur	+ 5° C	+ 10° C	+ 20° C	+ 30° C
	25 Min.	20 Min.	15 Min.	10 Min.

**WARTEZEIT ZWISCHEN DEN ARBEITSGÄNGEN / ÜBERARBEITBARKEIT**

Umgebungstemperatur	+ 5° C	+ 10° C	+ 20° C	+ 30° C
	70 Min.	60 Min.	45 Min.	35 Min.

Sikafloor-14 Pronto kann nach gründlicher Reinigung und mechanischem Aufrauen, z.B. durch Kugelstrahlen, mit Sikafloor-Pronto überarbeitet werden.

**AUSHÄRTUNG**

Umgebungstemperatur	+ 5° C	+ 10° C	+ 20° C	+ 30° C
Begehbar	70 Min.	60 Min.	45 Min.	35 Min.
Voll belastbar	180 Min.	150 Min.	120 Min.	120 Min.

**NACHSATZ ZU VERARBEITUNGS-, WARTEZEIT UND AUSHÄRTUNG**

Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

---

## WICHTIGE HINWEISE

---

### CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

### EU-RICHTLINIE 2004/42 (DECOPAINT-RICHTLINIE)

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor-14 Pronto im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

### GEFAHRENHINWEISE

#### **GISCODE: RMA 20**

Diese Codierung ermöglicht es auf den Serviceseiten der BG Bau ([www.bgbau.de/gisbau](http://www.bgbau.de/gisbau)) weitere Informationen, sowie Hilfestellungen zum Erstellen von Betriebsanweisungen ([www.wingis-online.de/wingisonline/](http://www.wingis-online.de/wingisonline/)) zu erhalten.

#### **Hautkontakt mit Flüssigharzen kann zu Allergien führen!**

Beim Umgang mit Flüssigharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter [www.sika.de](http://www.sika.de) unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung.

### DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

### LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

### RECHTSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.

**Sika Deutschland GmbH**  
Flooring / Waterproofing  
Kornwestheimer Straße 103-107  
70439 Stuttgart  
Deutschland

Telefon: 0711/8009-0  
Telefax: 0711/8009-321  
E-Mail: [info@de.sika.com](mailto:info@de.sika.com)  
[www.sika.de](http://www.sika.de)

Produktdatenblatt  
Sikafloor-14 Pronto  
Gültig ab: 17.11.2014  
Kennziffer: 3406